



A Cappella Pleasure Traveler hat Re Hellers Album geteilt.
vor 20 Stunden

Ein wunderbarer Abend, der ziemlich grässlich begann, nämlich mit insgesamt etwa 20 km Stau auf unserer Strecke aus dem Schwabenland nach Dreieich bei Frankfurt. Nachdem wir aber kurz vor halb 9 angekommen waren und zwischen 2 Songs von Soundsation in den Saal durften, war der Tag gerettet. Sofort. Soundsation zeigten im Gesamt-Chorklang und mit ihren Solisten eine tolle Leistung. Eine schöne stilistische Vielfalt, die unter der gekonnten Leitung ihres langjährigen Leiters und Arrangeurs Matthias Becker im ausverkauften Bürgerhaus in Dreieich-Sprendlingen dargeboten wurde. Als Zugabe begeisterten sie schließlich mit dem irischen "Dobbins Flowery Vale" im Arrangement von Rajaton.

Nach einer Erfrischungspause war es dann soweit: Vocal Line aus Aarhus in Dänemark und ihr Leiter und ebenso Arrangeur Jens Johansen betraten die Bühne und fesselten und begeisterten das Konzertpublikum mit perfekt dargebotenen Titeln ihres jüngsten Albums "Precious Things". Ob es um die Klangfarben und die Einheit der Stimmen, die rhythmische Präzision und Intonation und die großartige Dynamik sowie last not least die perfekt umgesetzte Abmischung im Saal geht: für mich sind sie der Gold-Standard des modernen A Cappella Chorgesangs! Und ein Vergnügen war es, Jens Johansen beim klaren und doch unaufwendigen Dirigat zuzusehen! Verdienten Applaus bekamen auch die tollen Solisten ebenso wie die Arrangeure und Mit-Chorleiter Line Groth Riis und Tine Fris. Nach der gerne gewährten Zugabe von Vocal Line gab es als Überraschung noch gemeinsam mit Soundsation den von Peter Gabriel geschriebenen und von Jens Johansen arrangierten Titel "Don't Give Up" und schließlich zum Abschluß dieses wunderschönen Abends das unten im Saal unverstärkt gesungene "Viva La Vida".

Ein Dank an Soundsation und alle, die mitgeholfen haben, diese Veranstaltung zu organisieren und durchzuführen.

Doppelkonzert Soundsation + Vocal Line (36 Fotos)

